

das die HSM und die HPS beherbergen soll. Quer dazu, auf der Ebene des Fussballfeldes, steht randlich ein zweigeschossiger Bau für die Tagesschule, den Kindergarten und die Regelschule. Dieser Bau ist sowohl von der Schule

von den Synergien eines gemeinsamen Lernumfelds. Durch die Orientierung des Gebäudes auf den Aussenraum der Schulanlage Hofachern kann der ganze Vorplatz an der Schachenstrasse für die Zufahrt, die Anlieferung und die Par-

Um das pädagogische Zentrum zu realisieren, braucht es vorgängig Anpassungen an den Vorschriften der Zone für öffentliche Nutzung Nr. 6 «Hofachern». Diese Änderung des Baureglements wurde von der Gemeinde Spiez bereits

die Ausst
der Biblio

Mehr Info
aktuelles



Die Zukunft unserer Gesundheitsversorgung liegt an der Attraktivität der Berufe: nicht nur am Gehalt, sondern auch an attraktiven Dienstplänen. zvg

Die Gesundheitsversorgung sichern

BERUFSBILDUNG • 1022 neue Lernende – mehr als im vergangenen Jahr – begannen im August ihre Berufsausbildung zu Fachfrauen/Fachmännern Gesundheit und Assistent/-innen Gesundheit und Soziales im deutschsprachigen Teil des Kantons.

In drei, beziehungsweise zwei Jahren durchlaufen die Jugendlichen und Erwachsenen ihre Bildungsgänge – einen Teil davon im Kurszentrum der Überbetrieblichen Kurse (ÜK) in Köniz. Ihr Ziel: mit einem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis respektive Eidgenössischen Berufsattest einen soliden Start ins Berufsleben zu erlangen. Auf die Jugendlichen wartet die Welt der Gesundheitsberufe – und deren tragende Bedeutung – in vielen neuen Situationen.

Praxiserfahrene Erwachsene indes möchten ihr Wissen mit dem entspre-

chenden Abschluss bezeugen – über 200 Personen entschlossen sich dieses Jahr zu einer verkürzten Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Gesundheit für Erwachsene (FaGe E). An männlichen Interessenten gewann vor allem die Ausbildung als AGS (Assistenten Gesundheit und Soziales). Der Beweis, dass diese Berufe die Geschlechtergrenze auch in die andere Richtung durchbrechen können.

Die Berufsmesse (BAM) inspiriert

An der Berufs- und Ausbildungsmesse (BAM) beginnt vieles: Ganze Schulklassen, interessierte Eltern und Jugendliche informierten sich an der BAM über 14 nichtuniversitäre Gesundheitsberufe und über radiologische Untersuchungen, medizinische Instrumente der Operationstechnik usw. pd/slb

Bax macht gross

URSELLEN • Der Graffiti-Künstler Bax a Ausdruckskraft – diesmal besprayed er

Der Specht wirkt beinahe dreidimensional. Und das Eichhörnchen entzückt Vorbeigehende: Matthias Steinmann, Schlossbesitzer von Schlosswil und Ursellen, zeigt, was man mit alten Silos tun

kann: Er e ven und e griert der Silos in d nicht meh



Die Graffitis wirken fast dreidimensional: Bax' Silo-Kunstwerke ber